Bundesbeschluss über die ordentliche Einbürgerung sowie über die erleichterte Einbürgerung junger Ausländerinnen und Ausländer der zweiten Generation

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 21. November 2001¹, beschliesst:

I

Die Bundesverfassung² wird wie folgt geändert:

Art. 38 Abs. 2 und 2bis (neu)

² Er (der Bund) legt die Grundsätze für die Einbürgerung von Ausländerinnen und Ausländern durch die Kantone fest.

^{2bis} Er (der Bund) erleichtert die Einbürgerung von jungen, in der Schweiz aufgewachsenen Ausländerinnen und Ausländern durch die Kantone.

П

Dieser Beschluss untersteht der Abstimmung des Volkes und der Stände.

11630

1 BB1 **2002** 1911 2 SR **101**

2010 2001-2377